

Praxisbeispiel Digitalisierung

Titel	Einsatz von Smartwatches zur Prozessunterstützung
Art	Implementierungsprojekt
Auftraggeber/in	Sartorius Lab Instruments GmbH & Co. KG
Dauer	Beginn: 11/2017 Ende: 12/2018
Ausgangssituation / Problembeschreibung:	Am Unternehmensstandort Göttingen produziert Sartorius u. a. Bauteile für Produkte aus den Bereichen Biotechnologie, Messtechnik und Laborbedarf. Diese Teile unterliegen einer ständigen Kontrolle, wobei ein kontinuierlicher Austausch zwischen den Abteilungen der Produktion und der Qualitätssicherung notwendig ist.
Gesamtziel	Im Rahmen des Praxisprojekts soll der bisherige Prozessablauf, in dem die Kommunikation überwiegend papierbasiert stattfindet, digitalisiert und durch Smartwatches unterstützt werden. Dadurch soll ein besserer Informationsfluss erreicht werden, sodass unnötige Laufwege der Mitarbeiter und hohe Verzögerungen bei Fehlproduktionen vermieden werden.
Beschreibung	<p>Um Mitarbeiter aus dem Bereich der Fertigung in Zukunft am Arbeitsplatz besser mit Informationen versorgen zu können und durch digitale Benachrichtigungen Laufwege zu ersparen, sollen diese mit Smartwatches ausgestattet werden. So können Statusmeldungen von Maschinen oder Messergebnisse aus der Qualitätssicherung ohne Zeitverlust direkt an den betreffenden Mitarbeiter weitergeleitet werden. Durch die gewählte Hardware bleiben die Hände der Mitarbeiter frei und sie können ungehindert ihrer Arbeit nachgehen. Dieses mobile Informationssystem, bestehend aus Smartwatch-Anwendung (Fertigungsmitarbeiter) und Desktopanwendung (Qualitätssicherung), wird in Kooperation von Sartorius mit der Professur für Anwendungssysteme und E-Business der Universität Göttingen mit mehreren Experten vor Ort konzipiert, entwickelt und getestet. Darüber hinaus wurden Rahmenbedingungen für die Anwendung identifiziert, die bei der Umsetzung und anschließenden Einführung berücksichtigt werden müssen.</p> <p>Dieses Projekt führt das in 08/2017 fertiggestellte Praxisprojekt „Einsatz von Wearable Computern bei Sartorius“ im Rahmen eines Dissertationsvorhabens fort.</p>
Vision	Wearable Computer (insb. Smartwatches) sollen in Zukunft am Sartorius-Standort Göttingen als digitale Assistenzsysteme eingesetzt werden, um Mitarbeiter besser mit Informationen versorgen zu können. Dadurch sollen u. a. effizientere (Produktions-)Prozesse sowie eine höhere Fertigungsqualität erreicht werden.
Budget und Finanzierung	-
Weitere Informationen / Ansprechpartner/in	<p>Wirtschaftsinformatik Professur für Anwendungssysteme und E-Business Prof. Dr. M. Schumann Platz der Göttinger Sieben 5 37073 Göttingen</p> <p>Tel. +49 (0)551 / 39-4442 Fax +49 (0)551 / 39-9735 mschuma1@uni-goettingen.de</p>